

Bündnis 90 / Die Grünen
In der Bezirksvertretung Laurensberg
Karin Schmitt-Promny
Steppenbergweg 85
52074 Aachen

Herrn Bezirksvorsteher
Christian Krenkel
Bezirksamt Laurensberg
Rathausstr. 12

52072 Aachen

zu TOP 8

Beluchtungsanlagen /
Prioritätenliste 2015

Aachen, 01.09.2015

Betreff: Richtige LED für Straßenbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Krenkel,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragt, zum Tagesordnungspunkt 8 "Straßenbeleuchtungsanlagen - Prioritätenliste" der Sitzung der Bezirksvertretung Laurensberg am 02.09.2015 folgende Ausführungen und den zugehörigen Beschlussvorschlag aufzunehmen.

Bei der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sollten folgende Aspekte umgesetzt werden:

Straßenbeleuchtung sollte

- Abgeschirmt
- Warmweiße LED
- Maßvoll
- Energieeffizient

sein.

Die Verwaltung wird aufgefordert, bei der Umstellung ausschließlich warmweiße LED zu verwenden.

Begründung:

Belastung durch Licht in modernen Großstädten nimmt für Menschen und Tiere stetig zu. Kaltes und Blendendes Licht stören das Wohlbefinden und den Schlaf. Eine Umgestaltung der Straßenbeleuchtung sollte deshalb folgende Aspekte unbedingt berücksichtigen.



Abgeschirmt: Licht sollte nur dorthin gelenkt werden, wo es gebraucht wird. Kein Licht sollte über die Horizontale hinausgehen. Licht, welches in den Nachthimmel leuchtet, kostet unnötige Energie und Geld.

Warmweiß: Es sollten LED der Sorte „warmweiß“ verwendet werden. Warmweißes, UV-freies Licht mit möglichst geringen Blauanteilen und einer Farbtemperatur mit maximal 3000 Kelvin ist für den Menschen angenehm und lockt besonders wenige Insekten an. Das reduziert die Reinigungskosten und schützt die Insekten. Licht mit weniger Blauanteilen wird weniger gestreut und wirkt weniger blendend.

Maßvoll: Beleuchtung sollte maßvoll eingesetzt werden. Ein gleichmäßiges schwaches Beleuchtungsbild ist meist besser als helle und blendende Beleuchtung. Helle und blendende Beleuchtung erhöht nicht zwangsläufig die Verkehrssicherheit.

Energieeffizient: LED sind besonders energieeffizient. Die Lichtausbeute ist besonders hoch. LED zeichnen sich durch eine hohe Lebensdauer aus. Die eingesparten Kosten für Reparatur rechtfertigen die Auswahl für den Menschen angenehmer Beleuchtung.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung befürwortet bei der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik statt dem vorgeschlagenen neutral-weißen Licht warm-weißes Licht und bittet die Verwaltung, mit den Stadtwerken die Realisierung einer warm-weißen Straßenbeleuchtung zu prüfen."

Mit freundlichen Grüßen

Karin Schmitt – Promny
(Fraktionssprecherin)

